



An den Präsidenten des  
 Grossen Gemeinderates von Steffisburg  
 Michael Rüfenacht  
 Steffisburg, 30. April 2021

### **Interpellation „Einführung Massentests an Steffisburger Schulen ab 3. Mai 2021“**

Sehr geehrter Herr Präsident

In Steffisburg werden gemäss Beschluss des Gemeinderats vom 19. April ab dem 3. Mai 2021 COVID-19 Tests an den Schulen durchgeführt werden. Gemäss Pressekonferenz des Regierungsrats vom Kanton Bern werden damit folgende Ziele verfolgt: Unterbrechung der Infektionskette, Schutz von vulnerablen Personen (Risikogruppen) und die Sicherstellung des Präsenzunterrichts an den Schulen. Daraus entstehen folgende Fragen:

- Wie häufig kommt es vor, das symptomlose Kinder das Corona Virus übertragen?
- Durch welche (auf die Situation in Steffisbrug angepasste) Massnahmen stellt der Gemeinderat sicher, dass eine echte Freiwilligkeit bei der Teilnahme der Kinder und LehrerInnen an den Massentests gewährleistet ist und innerhalb der Klassen dadurch kein sozialer Druck entsteht?
- Wie wird sichergestellt, dass die Entscheidungen der Einzelnen in Steffisburg in gegenseitigem Respekt und Würde anerkannt werden?
- Aus den Massentests kann die Gemeinde jederzeit wieder aussteigen. Wann wird diesbezüglich eine erste Analyse vorliegen und der Bevölkerung vorgestellt und der getroffene Entscheid validiert?

#### Begründung:

Im Vorfeld des Entscheides des Gemeinderats zur möglichen Einführung von Massentests an Steffisburger Schulen haben EinwohnerInnen von Steffisburg in einem Brief an den Gemeinderat Fragen und Bedenken formuliert und darum gebeten auf die Massentests zu verzichten und stattdessen auf den Gebrauch der Gratistests in den Apotheken hinzuweisen. Darauf wurde nicht eingegangen.

In der Stellungnahme auf die Interpellation der SP-Fraktion vom 19. März 2021 „Schule Steffisburg und COVID 19“ ist festgehalten das Steffisburg von nachweislichen Ansteckungen innerhalb der Klassen, von schweren Krankheitsverläufen oder von Schul- und Klassenschliessungen verschont worden ist, und die geltenden Schutzmassnahmen ihre Wirkung zeigen.

Mit den Massentests werden den Schulen zusätzliche Aufgaben übertragen, welche nicht im Zusammenhang mit dem Bildungsauftrag stehen. Dies scheint aufgrund der Lage in Steffisburg nicht nachvollziehbar.

Aufgrund dessen haben wir uns Entschieden, dem Gemeinderat die Möglichkeit zu geben, sich durch die Beantwortung der Interpellation der Bevölkerung besser zu erklären.

Wir bitten den Gemeinderat die genannten Fragen zu beantworten.

Für die Fraktion

EVP / EDU Steffisburg des GGR Steffisburg (Simon Habegger)

## Überweisung


Die Interpellation wird der Abteilung Bildung zur Beantwortung zugewiesen. Die Interpellation ist dem Gemeinderat so rasch als möglich, jedoch spätestens am 17. Mai 2021, z. H. der GGR-Sitzung vom 18. Juni 2021 (*nächste GGR-Sitzung*) zur Beantwortung zu unterbreiten (Einreichung bei der Abteilung Präsidiales spätestens am 10. Mai 2021).

Steffisburg, 3. Mai 2021 ef

Gemeinderat Steffisburg  
Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

  
Jürg Marti

  
Rolf Zeller

Kopie an

- Hans Berger, Departementsvorsteher Bildung
- Bildung
- Präsidiales